Blendgutachten für Photovoltaikanlagen

Photovoltaikanlagen sind aus der nationalen Energieversorgung nicht mehr wegzudenken.
Neben den klassischen Photovoltaikanlagen die auf Dächern und Freiflächen montiert werden, nehmen vertikal montierte Modulflächen an Fassaden oder Infrastrukturbauten eine immer dominantere Rolle ein. Im Zuge der Montage beispielsweise an Lärmschutzwänden von Strassen muss die potentielle Blendwirkung untersucht werden um den Strassenverkehr nicht zu beeinträchtigen.

Im Auftrag des Bundes wurde konkret an der Lärmschutzwand Leimern die Kombinationsmöglichkeit von Lärmschutzwand und Photovoltaik geprüft. Die postulierten Leistungen enthielten die technische Machbarkeit, die Wirtschaftlichkeit und die Abschätzung des Risikos einer potenziellen Blendwirkung von 4 Immisionsflächen auf die Nationalstrasse und die umliegenden Liegenschaften.
Der Lösungsvorschlag sieht vor die Modulreihen in 2 Ebenen mit unterschiedlicher Neigung zu platzieren und so die Absorption möglichst zu mindern. Die Ergebnisse zeigen eine gute Rentabilität und ein sehr geringes Blendrisiko für die Verkehrsteilnehmer.

Web links
https://www.astra.admin.ch/astra/de/home/themen/energie-klima/photovoltaik-nationalstrassen.html

Place
Leimern Spiez

Client
ASTRA

Period: 2022

Contact
Jörg Rothenbühler, +41 79 785 17 71
Beat Bachmann, +41 58 451 63 60

Delivered services
- Technische Machbarkeit
- Detailprüfung Photovoltaikanlage
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- Blendwirkungsanalyse an vier unterschiedlichen Flächen

Specifications
- Gesamtlänge 92m
- Leichte Breite
- Maximale Höhe Pfeiler